

---

## Stellenausschreibung

---

### Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikation (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. Februar 2023** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: [sabine.winkelmann@ekhn.de](mailto:sabine.winkelmann@ekhn.de) sowie an [celina.hofmann@ekhn.de](mailto:celina.hofmann@ekhn.de). An diese Adressen sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für die nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrfrauen und Pfarrer aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390; E-Mail: [sabine.winkelmann@ekhn.de](mailto:sabine.winkelmann@ekhn.de).

---

### Dekanat Gießener Land, Bellersheim, 0,5 Pfarrstelle, Modus A

#### Zum wiederholten Mal

Sie wünschen sich eine lebendige, freundliche und aufgeschlossene Gemeinde? Sie schätzen eine gute Anbindung an das Rhein-Main-Gebiet, bevorzugen jedoch das Leben auf dem Land?

Dann kommen Sie zu uns, in die pfarramtlich verbundenen und nebeneinanderliegenden reformierten Gemeinden Bellersheim und Obbornhofen (Stadtteile von Hungen).

Wir befinden uns zwischen der Stadt Lich (10 km) und der Kurstadt Bad Nauheim (18 km). Die Universitätsstadt Gießen ist 25 km und Frankfurt a. M. 50 km entfernt. Beide sind über die A45 und A5 gut erreichbar.

Bellersheim – „Dollstes Dorf“ 2015 – hat aktuell 991 Einwohnerinnen/Einwohner, davon 594 Evangelische. Die Kirche wurde 1812-14 als reformierte Querkirche erbaut und ist ein heller einladender Raum.

Nahe der Kirche steht das zweistöckige Pfarrhaus (220 m<sup>2</sup> Wohnfläche; Mietwert kann erfragt werden). Zum Ensemble gehört ein Garten und das Gemeindehaus.

Im Pfarrhaus befindet sich das – von der Wohnung abgetrennte – Gemeindebüro für beide Gemeinden.

Das Pfarrhaus gewährt zurzeit ukrainischen Flüchtlingen Obdach, könnte aber mittelfristig frei werden. Andere Wohnungsarrangements sind im Rahmen des entstehenden Nachbarschaftsraums auch möglich.

Im Dorf gibt es eine kommunale Kindertagesstätte. Bemerkenswert ist das sehr rege Vereinsleben.

Obbornhofen hat aktuell 868 Einwohnerinnen/Einwohner, davon 515 Evangelische. Im Dorf steht eine 2018-2019 komplett renovierte Kirche aus dem Jahr 1741. Nebenan befindet sich das in den 1970er Jahren erbaute Gemeindehaus.

Eine Besonderheit ist der „Obborn“, ein artesischer Brunnen, nach dem der Ort benannt ist. Auch in Obbornhofen gibt es eine kommunale Kindertagesstätte. In der Jenaplanschule Obbornhofen werden Grundschülerinnen/Grundschüler nach einem reformpädagogischen Ansatz unterrichtet.

Auch Obbornhofen bietet ein reges Vereinsleben für alle Altersstufen.

Die beiden aktiven Kirchenvorstände sind in den Dörfern gut vernetzt. Sie arbeiten vertrauensvoll zusammen und sind an der Unterstützung der Pfarrerin/des Pfarrers sowie an der aktiven Gestaltung des Gemeindelebens sehr interessiert.

Die Gemeinden beschäftigen nebenamtlich eine Sekretärin (4 Stunden/Woche), 2 Organistinnen, 2 Küsterinnen und eine Chorleiterin für die Kinderchöre.

Den Sonntagsgottesdienst feiern wir in beiden Gemeinden, - besondere Gottesdienste gerne gemeinsam – und bei passender Gelegenheit auch außerhalb der Kirchen.

Ehrenamtlich geleitete Kindergottesdienste finden gemeinsam statt, ebenso die Konfirmandenarbeit. Zwei Kinderchöre und ein junger gemischter Chor bereichern das Gemeindeleben.

Die kollegiale Zusammenarbeit in den Kirchengemeinden in und um Hungen ist sehr gut und ermöglicht beispielsweise die Veröffentlichung eines gemeinsamen Gemeindebriefes.

Der zukünftige Nachbarschaftsraum wird in der Großgemeinde Hungen liegen, die Gespräche zur Zusammenarbeit stehen noch am Anfang.

Nach der Stellenbemessung liegt der Umfang über 0,5 einer ganzen Stelle. Deshalb werden Sie von einem Kollegen aus einer Nachbargemeinde unterstützt. Im Rahmen einer Pfarrdienstordnung werden wir gemeinsam eine gute Lösung in Bezug auf Umfang und Schwerpunkte ihrer Arbeit finden.

Zum Mai 2025 wird die Pfarrstelle im benachbarten Wohnbach (Stellenumfang 0,5) frei und könnte mit Bellersheim und Obbornhofen zusammen zu einer 1,0 Stelle verbunden werden.

Ihr Interesse ist geweckt? Dann würden wir uns über ein persönliches Gespräch mit Ihnen sehr freuen.

Auskunft erteilen gerne:

- Werner Scheld (Kirchenvorstand Bellersheim), Tel.: 0160 8428828
- Annette Seifert-Ruwe (Kirchenvorstand Obbornhofen), Tel.: 0171 5662266
- Pfarrerin Martina Belzer (Vertreterin), Tel.: 06036 1814
- Dekanin Barbara Lang (Gießener Land), Tel.: 06401 2259720.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf unserer Homepage: [kirchengemeinde-bellersheim.ekhn.de](http://kirchengemeinde-bellersheim.ekhn.de).